

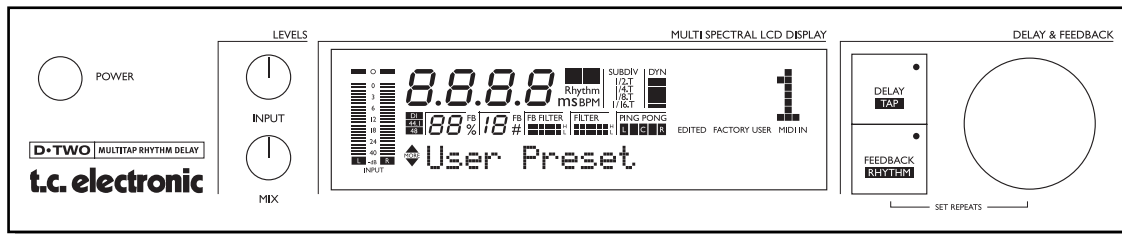
# KURZANLEITUNG FÜR DAS

## D•TWO

MULTITAP RHYTHM DELAY

von

TC ELECTRONIC

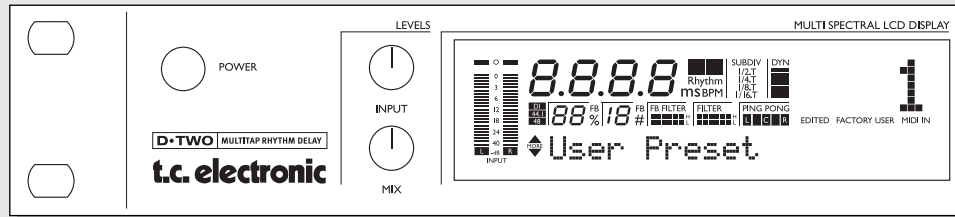


**ENGLISCH - DEUTSCH - SPANISCH - ITALIENISCH - FRANZÖSISCH - JAPANISCH**

Vollständige Anleitungen in deutsch, spanisch, italienisch und französisch finden Sie auf unserer Web Site:

[www.tcelectronic.com](http://www.tcelectronic.com)

# KURZANLEITUNG



## POWER (Netzschalter)

Netzschalter.

## INPUT-Regler

Zum Einstellen des Eingangspegels.

## MIX-Regler

Legt das globale Mischungsverhältnis zwischen trockenem und bearbeitetem Signal fest. Die Maximalstellung entspricht 100% Effektanteil.

## INPUT (Eingangsanzeige)

Die Eingangsanzeige zeigt den Eingangspegel von linkem und rechtem Kanal. Wertebereich: 0, -3, -6, -12, -18, -24 und 40 dB.

## OVERLOAD-LEDs

Die OVERLOAD-LEDs zeigen zwei mögliche Zustände an:

- Das Eingangssignal hat einen zu hohen Pegel und führt daher zu einer Übersteuerung.
- Der interne DSP des D•TWO ist überlastet.

Die Overload-LED leuchtet auf, sobald ein Sample 0 dBFS erreicht.

## DELAY TIME-Anzeige

Zeigt die Verzögerung entweder in Millisekunden (ms) oder Zählzeiten (BPM). Die Einstellung erfolgt im Setup-Menü. Das Tempo wird außerdem durch die blinkende TEMPO /RHYTHM-Anzeige angezeigt.

## SUBDIVISION-Anzeige

Die gewählte Unterteilung wird auf das – durch »Tippen« auf die Tap-Taste – vorgegebene Tempo angewendet. Beispiel: Sie geben mit der TAP-Taste bei 120 BPM Viertelnoten vor; dies entspricht 500 ms. Wenn Sie als Unterteilung aber 1/8 wählen, wird stattdessen eine Delayzeit von 250 ms errechnet.

## DYNAMIC-Anzeigen

Zeigen die Pegelabsenkung am Delay-Ausgang bei Verwendung des Dynamic Delay-Algorithmus.

## EDITED-Icon

Leuchtet auf, sobald das derzeit aktive Preset verändert wurde.

## FACTORY/USER-Icon

Zeigt, ob Sie sich in der Werks- oder der Anwender-Bank befinden.

## MIDI IN-Icon

Zeigt eingehende MIDI-Daten an.

## SAMPLE RATE-Anzeige

Die SAMPLE RATE-Anzeige zeigt die Clock-Quelle und die eingehende Masterclock. Wenn keine verwertbare Clock gefunden wurde, blinken die 44.1- und 48 kHz-Icons.

## FB (FEEDBACK) %

Der zum Delay-Eingang zurückgeführte Signalanteil.

## FB (FEEDBACK) #

Die Zahl der Wiederholungen.

## FB FILTER-LEDs

Zeigt die Einstellung der Feedback Highcut- und Lowcut-Filter.

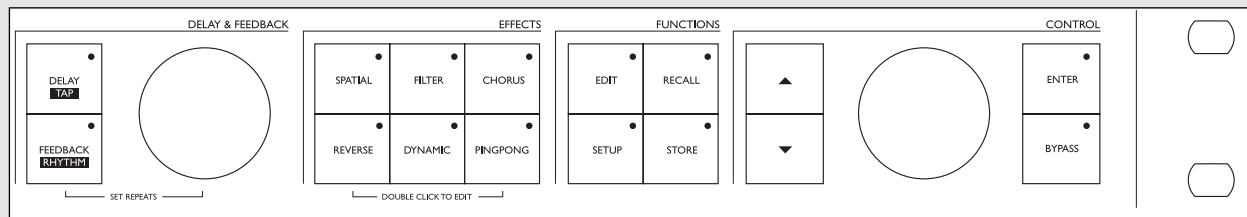
## FILTER-LEDs

Zeigt die Einstellung der globalen Highcut- und Lowcut-Filter. Wenn alle Felder leuchten, ist kein Filter aktiv.

## PING PONG-LEDs

Zeigt das Stereo-Panning.

# KURZANLEITUNG



## DELAY/TAP-Taste

Diese Taste hat zwei Funktionen:

- Wenn die LED dieser Taste leuchtet, können Sie mit dem DELAY-Drehregler die Verzögerung (Delay-Zeit) einstellen.
- Wenn Sie rhythmisch auf die Taste tippen, mißt das D•TWO die Zeit zwischen den beiden letzten Taps und berechnet auf der Grundlage der gewählten Unterteilung (Subdivision) die Delay-Zeit.

## FEEDBACK/RHYTHM-Taste

Diese Taste hat drei Funktionen:

- Wenn die LED dieser Taste leuchtet, können Sie mit dem DELAY-Drehregler den Feedback-Grad (»%«) einstellen.
- Wenn Sie die Taste drücken und halten, können Sie mit dem DELAY-Drehregler die Zahl der Wiederholungen einstellen.
- Sie können ein rhythmisches Muster aus bis zu 10 »Taps« vorgeben.

## DELAY & FEEDBACK-Regler

Legt je nach Auswahl die Verzögerung (Delay-Zeit) oder das Feedback fest.

## SPATIAL-Taste

Schaltet die Spatial-Funktion an oder aus. Ein Doppelklick führt direkt zu den Spatial-Parametern.

Die verfügbaren Einstellungen:

- Offset für linken Kanal:  $\pm 200$  ms.
- Phasenumkehr für jeden Kanal

## FILTER-Taste

Schaltet die Filterfunktionen an oder aus. Ein Doppelklick führt direkt zu den Highcut- und Lowcut-Filter-Parametern.

## CHORUS-Taste

Schaltet den Chorus an oder aus. Ein Doppelklick führt direkt zu den Chorus-Parametern.

## REVERSE-Taste

Schaltet das invertierte (Reverse) Delay an oder aus. Ein Doppelklick führt direkt zu den Reverse Delay-Parametern.

## DYNAMIC-Taste

Schaltet das Dynamische Delay an oder aus. Ein Doppelklick führt direkt zu den Dynamic Delay-Parametern.

## PING PONG-Taste

Schaltet die Ping Pong-Funktion an oder aus. Ein Doppelklick führt direkt zu den Ping Pong-Parametern.

## EDIT-Taste

Ruft die allgemeine Edit-Seite auf. Hier finden Sie alle Preset-Parameter zur Signalbearbeitung. Blättern Sie mit den CURSOR-Tasten durch die Parameter.

## RECALL-Taste

Öffnet das Recall-Menü.

## SETUP-Taste

Öffnet das Setup-Menü. Hier werden Ein- und Ausgänge konfiguriert sowie übergreifende Einstellungen festgelegt.

## STORE-Taste

Ruft das Store-Menü zum Speichern von Presets auf. Presets können nur in der Anwender-Bank gespeichert werden. Wählen Sie den Speicherplatz mit dem CONTROL-Drehregler. Bestätigen Sie die Funktion durch Drücken der ENTER-Taste.

## Vertikale CURSOR-Tasten

Mit den Cursortasten können Sie durch die Menüs des D•TWO »blättern«.

## CONTROL-Drehregler

Dient zum Ändern von Werten.

## ENTER-Taste

Dient zum Bestätigen von Funktionen.

## BYPASS-Taste

Zum Stummschalten/Umgehen der Signalbearbeitung. Es gibt drei Betriebsarten:

- 1 Mix 0%: Das Eingangssignal wird direkt an den Ausgang weitergeleitet.
- 2 Fx Input: Der Effekt wird umgangen und das unbearbeitete Signal durchgeleitet.
- 3 FX Output: Schaltet die Ausgänge komplett ab. Die Bypass-Betriebsart wird im Setup-Menü festgelegt.

# KURZANLEITUNG

## Konfigurieren des D•TWO

– Schließen Sie das D•TWO in der unten gezeigten Weise mit 6,3 mm-Klinkenkabeln an.

### Mode-Auswahl

Das D•TWO hat zwei Betriebsarten: »Regular« und »Rhythm«.

### Regular-Betriebsart

Die Standard-Betriebsart des D•TWO für den normalen Einsatz als Delay.

### Rhythm-Betriebsart

Ein einzigartiges Feature, bei dem Sie ein beliebiges rhythmisches Muster als Grundlage für das Delay vorgeben können. Sobald Sie auf die FEEDBACK/RHYTHM-Taste zu »tippen« beginnen, wechselt das D•TWO automatisch in die Rhythm-Betriebsart.

